

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Dahner „Werkstattquilter“ spenden Kissen für Krebskranke im Städtischen Krankenhaus Pirmasens

Ehemalige Oberärztin Marion Baudis überreicht 78 in Handarbeit genähte „Herzkissen“ an Geschäftsführer Martin Forster zur Weitergabe an Tumorpatientinnen und -patienten in Behandlung

Pirmasens, 2. Dezember 2025. Nach den 1.000 Baby-Thermometern, die der Westpfälzkuken e. V. – Förderverein der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Pirmasens im Januar an die pädiatrische Abteilung übergeben hat, freut sich das Städtische Krankenhaus Pirmasens über eine weitere ganz besondere Spende. Vor wenigen Tagen konnte Geschäftsführer Martin Forster von der Dahner Patchworkgruppe „Werkstattquilter“ insgesamt 78 farbenfrohe „Herzkissen“ entgegennehmen. Überreicht haben sie Dipl.-Med. Marion Baudis, langjährige Oberärztin der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, und Frau Rosel Wittwer im Namen aller Mitglieder der Patchworkgruppe. Wunschgemäß wurden die in liebevoller Handarbeit hergestellten Kissen nachfolgend an Tumor-patientinnen und -patienten verteilt, die sich derzeit im Pirmasenser Krankenhaus für eine Behandlung befinden.

„Traditionell schenken wir unseren Mitgliedern zu runden Geburtstagen ein gemeinschaftlich genähtes Projekt. In diesem Jahr hatte unser Gründungsmitglied Rosel Wittwer als Mitglied der ‘Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs‘ zu ihrem Geburtstag den Wunsch, andere Betroffene mit Herzkissen zu unterstützen. Ich selbst kenne durch meine Tätigkeit im Krankenhaus die Ängste und Nöte von Krebskranken ebenfalls sehr gut und auch der ganzen Patchworkgruppe war es ein Herzensbedürfnis, die Herzkissen dem Krankenhaus in unserer Region zu spenden. Unsere Kissen sollen den Patientinnen und Patienten ein wenig Freude bringen – wir möchten ihnen zeigen, dass wir an sie denken, dass sie nicht allein sind mit ihren Sorgen und wir eine ihnen baldige Genesung wünschen“, betonte Marion Baudis bei der Übergabe der „Herzkissen“ an Martin Forster, der sich einmal mehr sehr erfreut über diese persönliche Spende zeigte.

Ergänzendes „Werkstattquilter“

Die Dahner Patchworkgruppe „Werkstattquilter“ wurde vor 30 Jahren gegründet. Zurzeit gibt es 14 aktive handarbeitsbegeisterte Mitglieder im Alter von 41 bis 81 Jahren, die sich einmal im Monat treffen und sich vor allem mit der Nähtechnik Patchwork beschäftigen. Die Arbeiten entstehen für Familie und Freunde, aber auch als Gemeinschaftsprojekte. Zum Teil werden sie außerdem für soziale Zwecke gespendet.

Ergänzendes zum Städtischen Krankenhaus Pirmasens

Als regionales Akutkrankenhaus versorgt das im Jahr 1988 erbaute Städtische Krankenhaus Pirmasens die Patienten der Stadt Pirmasens, der umgebenden Südwestpfalz und des Saarpfalz-Kreises. Durch die Fusion mit dem St. Elisabeth Krankenhaus Rodalben, mit Wirkung zum 1. Januar 2022, erhält die Städtisches Krankenhaus Pirmasens gGmbH die Einstufung zum Schwerpunktversorger.

Zum Leistungsspektrum am „Standort Pirmasens“ gehören die Innere Medizin (Allgemeine Innere Medizin, Gastroenterologie und Diabetologie sowie Kardiologie), Allgemein- und Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Plastische und Handchirurgie, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Kinder- und Jugendmedizin, Psychiatrie und Psychotherapie, Urologie und Kinderurologie, Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Notfallmedizin und Schmerztherapie sowie Radiologie. Darüber hinaus befasst sich ein zertifiziertes Krebszentrum mit der Vorsorge, Diagnose und Therapie von Brustkrebskrankungen. Die Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie ist als Regionales Traumazentrum des TraumaNetzwerkes Saar-(Lor)-Lux-Westpfalz zertifiziert und sichert die Behandlung schwer verletzter Patienten auf höchstem Niveau; als EndoCert-zertifiziertes EndoprothetikZentrum ist sie zudem Mitglied im Endoprothesenregister Deutschland (EPRD). Zudem verfügt der Standort Pirmasens über ein Darmkrebs-, Diabetes- und ein Schilddrüsenzentrum.

Der „Standort Rodalben“ verfügt über die Fachabteilungen Innere Medizin und interdisziplinäre Intensivmedizin, Operative Orthopädie und Unfallchirurgie (ebenfalls als Endoprothetik-Zentrum zertifiziert), Konservative Orthopädie und Spezielle Schmerztherapie sowie Anästhesie.

Die Tochtergesellschaft „MVZ Städtisches Krankenhaus Pirmasens gGmbH“ betreibt ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) mit Fachpraxen für Urologie, Gynäkologie (Pirmasens und Zweibrücken), Chirurgie (Pirmasens und Rodalben) und Kinderheilkunde (Pirmasens und Dahn).

Zusammen beschäftigen beide Standorte mehr als 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verfügen über insgesamt 574 Betten/tagesklinische Plätze. Weitere Informationen unter <https://kh-pirmasens.de>.

20251202_khp

Begleitendes Bildmaterial:



Übergabe der „Herzkissen“ für Tumorpatientinnen und -patienten im Städtischen Krankenhaus Pirmasens (v.l.): Dipl.-Med. Marion Baudis (ehem. Oberärztin der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe), Martin Forster (Geschäftsführer der Städtisches Krankenhaus Pirmasens gGmbH), Rosel Wittwer (Ideegeberin für die Herzkissen und Gründungsmitglied der Patchworkgruppe) sowie die onkologischen Fachpflegekräfte Christina Dzemski und Nina Sand mit der Stationsschwester der St. 33 Schwester Andrea

[Download unter https://ars-pr.de/presse/20251202_khp]

Weitere Informationen

Städtisches Krankenhaus Pirmasens gGmbH
Geschäftsführer Dipl.-Ökonom Martin Forster
Pettenkoferstraße 22
D-66955 Pirmasens
Telefon: +49 6331 714-0
Telefax: +49 6331 714-1023
geschaeftsleitung@kh-pirmasens.de
<https://kh-pirmasens.de>

Presse-Ansprechpartner

ars publicandi GmbH
Martina Overmann
Schulstraße 28
D-66976 Rodalben
Telefon: +49 6331 5543-13
Telefax: +49 6331 5543-43
MOvermann@ars-pr.de
<https://ars-pr.de>